

Pressemitteilung Nr. 16/2017

Magdeburg, 01.05.2017

Ostdeutscher Wasserball Pokal; Viertelfinale

WUM verliert mit 19:3 (5:2; 4:0; 8:1; 2:0) deftig bei der Serienmeisterreserve Spandau 04;

Postera schwer verletzt

Die Magdeburger Wasserballer mussten im Viertelfinale des Ostdeutschen Wasserball Pokals am Sonntagnachmittag bei der zweiten Mannschaft des Serienmeisters Spandau 04 antreten. Eigentlich wollten sie ins Halbfinale vorstoßen. Doch schon die zahlreichen Ausfälle (u. a. Holger Dambrück, Moritz Lehnert, Detlef Klotzsch, Frederic Wolfgram) machten die Ausgangssituation nicht einfach. Aber das wollten die WUM Aktiven nicht gelten lassen. Die 1:0 Führung der Spandauer konnte Thomas Postera noch ausgleichen. Dann zogen die Berliner jedoch auf 5:1 davon, ehe Tom Hagendorf kurz vor Ende des ersten Viertels zum 5:2 traf. In den folgenden Spielabschnitten kam es knüppeldick für die Magdeburger. Nicht nur, dass die Berliner bis zur Halbzeit auf 9:2 davon zogen, nach einem Zweikampf musste Thomas Postera bereits im zweiten Viertel mit einem Nasenbruch aus dem Wasser. Das schien die WUM zu lähmen, denn im weiteren Spielverlauf gelang den Sachsen-Anhaltern fast nichts mehr. Bei den folgenden zehn Gegentreffern traf lediglich Kiril Litvin zum 19:3 Endstand. Teammanager und Torwart Marco Schoder resümierte nach dem Spiel: „Letztendlich mussten wir uns der Erfahrung und Cleverness der Berliner verdient geschlagen geben. Auch die frühe schwere Verletzung von Thomas Postera war für unser Spiel nicht gerade dienlich. Wir wünschen ihm gute Besserung und eine schnelle Genesung. Im Spielverlauf haben wir danach zu ängstlich agiert und waren vor dem gegnerischen Tor nicht beweglich genug. Zudem kamen wir nicht mehr in die Zweikämpfe und wurden durch abgezockte Spandauer zu oft ausgekontert.“

PRESSEMITTEILUNG

Verantwortlich:

Klaus-Peter Knobloch

Wasserball Union Magdeburg e.V.

Große Diesdorfer Str. 104a

39110 Magdeburg

Tel.:(0391) 7447926

mobil: 0176 70467520

mail:wasserball.union.magdeburg@arcor.de

<http://www.wasserball-union.de>

<http://www.facebook.com/wasserball.Union>

Mit freundlicher
Unterstützung:

 dripstyle
designstudio

 Elektro Südost GmbH

 MEDILUX
Händliche Krankenpflege

Es bleibt zu hoffen, dass diese Niederlage die Magdeburger nicht aus der Bahn wirft, denn am nächsten Samstag müssen sie im Punktspiel zum Staffelfavoriten nach Brandenburg. Und diese Aufgabe wird nicht leichter. Bleibt zu hoffen, dass dann zumindest einige Stammspieler wieder zur Verfügung stehen.

Hintergrund:

Die restlichen Saisonspiele der WUM:

06.05.17, 16.00 Uhr Auswärts bei der SGW Brandenburg
 13.05.17, 18.00 Uhr Heim gegen die SG Schöneberg Berlin
 20.05.17, 16.30 Uhr Auswärts beim SV Zwickau
 03.06.17, 18.00 Uhr Heim gegen Stepp Prag
 10.06.17, 19.30 Uhr Auswärts bei der WaBa Dresden
 11.06.17, 10.30 Uhr Auswärts bei der HSG TH Leipzig

Die aktuelle Tabelle und die Ansetzungen sind unter dem beigefügten Link (2. Liga Ost) abrufbar:

<http://www.dsv.de/wasserball/wettkampf/ergebnisse-tabellen/>

Aufstellung der Wasserball Union Magdeburg

Nr.	Spieler		Tore
1	Marc	Böer	
2	Tom	Hagendorf	1
3	Michael	Lindner	
4	Thomas	Postera	1
5	Jos-Elias	Schermer	
6	Sebastian	Lindner	
7	Wilhelm	Block	
8	Lukas	Schulle	
9			
10	Tim	Richter	
11	Kiril	Litvin	1
12	Hagen	Leditschke	
13	Marco	Schoder	



Fotograf Robert Wahren.

Es zeigt den WUM Spieler Thomas Postera, der im Spiel mit einem Nasenbruch ausschied. Gute Besserung.